

20.04.2016 - 08:30 Uhr

Wirecard unterstützt E-Mobility-Lösung von ENIO mit Payment Services / Per App bargeldlos an Elektro-Tankstellen bezahlen

Aschheim (München)/Graz (ots) -

Die Wirecard CEE, ein Tochterunternehmen der Wirecard AG, und das österreichische IT-Start-up ENIO GmbH kooperieren, um Elektromobilität für den Konsumenten noch attraktiver zu gestalten. ENIO betreibt für seine Kunden als Dienstleister ein europaweites Ladestellen-Netzwerk mit insgesamt über 2.500 Ladepunkten für Elektroautos: So können Verbraucher die verfügbaren Ladepunkte von kooperierenden Betreibern über die Online-Plattform www.enio.at oder über eine mobile Applikation schnell ausfindig machen. Durch die Zusammenarbeit mit Wirecard startet in Kürze die Möglichkeit zur bargeldlosen Bezahlung - direkt über die App.

Fritz Vogel, Geschäftsführer und Partner bei ENIO sagt: "Mit der steigenden Nachfrage nach E-Mobility-Fahrzeugen, steigt auch der Bedarf an entsprechenden Ladestationen. Wir bieten Verbrauchern mit unserer E-Tankstellen-Infrastruktur eine praktische Übersicht. Dabei gehen wir sogar noch einen Schritt weiter, denn wir verknüpfen das Elektrotanken und das Bezahlen, mit Unterstützung von Wirecard, über das Internet - sodass der Bezahlvorgang künftig per Tastendruck abgewickelt werden kann."

Und so funktioniert das Angebot: Kunden, die das Online-Netzwerk nutzen und über die App bezahlen möchten, laden zunächst Guthaben über die ENIO Smartphone-Applikation auf. Diese Aufladung erfolgt per MasterCard, Maestro oder Visa über die nahtlos integrierte Schnittstelle zur Wirecard Checkout Page. Die sensiblen Kartendaten sind durch intelligente Risikomanagement-Tools und die Verschlüsselung von Kartendaten sicher geschützt. Die Bezahlung an der jeweiligen Stromtankstelle erfolgt mittels Eingabe einer persönlichen PIN. Auch eine spontane Zahlung, also ohne Anmeldung bei einem Betreiber, ist damit möglich.

"Die Zukunft liegt in der Elektromobilität. Für deren Erfolg ist eine benutzerfreundliche Ladeinfrastruktur von großer Bedeutung. Der einfache und schnelle Zugang zur Ladung ohne Barriere ist ein wesentlicher Vorteil. Diesen bietet ENIO gemeinsam mit Wirecard CEE. Wir freuen uns, dass wir das Unternehmen bei diesem Schritt begleiten und mit unseren E-Payment Lösungen integriert sind. Konsumenten werden von dem einfachen und komfortablen Bezahlerlebnis per Smartphone profitieren", sagt Roland Toch, Managing Director der Wirecard CEE.

Noch im ersten Halbjahr 2016 soll die Implementierung der mobilen Bezahloption zügig in allen europäischen Ländern, die ENIO unterstützt, erfolgen.

Über Wirecard:

Die Wirecard AG ist ein globaler Technologiekonzern, der Unternehmen dabei unterstützt, Zahlungen aus allen Vertriebskanälen anzunehmen. Als ein führender unabhängiger Anbieter bietet die Wirecard Gruppe Outsourcing- und White-Label-Lösungen für den elektronischen Zahlungsverkehr. Über eine globale Plattform stehen internationale Zahlungsakzeptanzen und -verfahren mit ergänzenden Lösungen zur Betrugsprävention zur Auswahl. Für die Herausgabe eigener Zahlungsinstrumente in Form von Karten oder mobilen Zahlungslösungen stellt die Wirecard Gruppe Unternehmen die komplette Infrastruktur inklusive der notwendigen Lizenzen für Karten- und Kontoprodukte bereit. Die Wirecard AG ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (TecDAX, ISIN DE0007472060, WDI). Weitere Informationen finden Sie im Internet auf www.wirecard.de oder folgen Sie uns auf Twitter @wirecard.

Über Wirecard CEE:

Die Wirecard CEE ist ein Tochterunternehmen der Wirecard AG und Kompetenzzentrum für Österreich und die CEE-Märkte (Central and Eastern Europe). Als Österreichs marktführender Payment Service Provider (PSP) unterstützt Wirecard CEE seit mittlerweile 16 Jahren Händler im Onlinegeschäft bei der erfolgreichen Umsetzung internationaler Multichannel-Strategien im Payment-Sektor. www.wirecard.at

Über ENIO:

ENIO (www.enio.at) ist ein IT-Dienstleistungs-Startup aus Wien. ENIO vernetzt über eine Software-as-a-Service-Lösung E-Ladestellen. Fahrer können über die Suchfunktion der Homepage freie Ladestellen finden und buchen. ENIO betreibt die Ladestellen nicht selbst, sondern vernetzt die Angebote von Kunden. Dies sind große Unternehmen wie E.ON, aber auch kleine und mittlere Unternehmen oder öffentliche Institutionen, die eine Ladestation betreiben. Die Software muss dabei nicht selbst installiert werden, sondern wird direkt auf www.enio.at genutzt. ENIO betreibt 1.500 Ladepunkte. In den nächsten Jahren soll die Anzahl auf rund 90.000 gesteigert werden. Der Umsatz lag 2015 bereits bei rund einer Million Euro. Diese werden primär mit der Steuerung von Ladestellen sowie die Projektarbeit für den Aufbau großer und kleiner Ladestellennetzwerke und Projekte im Energieverrechnungsbereich erzielt. Zurzeit wird mit youCharge eine kooperative Crowd-Lösung für Ladepunkte aufgebaut.

Kontakt:

Wirecard AG

Jana Tilz
Tel.: +49 (0) 89 4424 1363
E-Mail: jana.tilz@wirecard.com

Wirecard Central Eastern Europe GmbH
Kerstin Papst
Tel.: +43 (0) 316 / 81 36 81 1500
Email: kerstin.papst@wirecard.com

ENIO-Medienkontakt:

ENIO GmbH
Ing. Mag. Friedrich Vogel
Tel.: +43 (0) 664 340 84 60
E-Mail: friedrich.vogel@enio.at

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011879/100786909> abgerufen werden.